

Taucha ganz harmlos

Am Sonntagmorgen, 30. Januar 2010, empfing die Mannschaft der männlichen E-Jugend in ihrer Trainingsstätte TSG 1881 Taucha.

Bisherige Zusammentreffen beider Teams waren in der Vergangenheit stets heiß umkämpft und nicht immer fair von seitens der Tauchaer gestaltet. Man war also auf das, was kommen könnte, moralisch eingestellt.

Bereits in der 1. Halbzeit traten die Jungs von Trainer Karsten Hanke selbstbewusst auf und zeigten ihrem Gegner, wer der Herr in der Halle sein sollte. Bereits nach 14 Sekunden traf Ferdi nach einem erfolgreichen langen Pass von Robert das erste Mal in das Tor. Jonas, Max, Julian, Robert sowie Franzcesco und Lucas sogar im Doppelpack sollten als erfolgreiche Werfer folgen. Lediglich in den letzten Sekunden kurz vor Ende der 1. Halbzeit gelang den Gästen ein Ehrentreffer zum 12:1. Daniel hatte als Torwart von den wesentlich stärker eingeschätzten Tauchaern nicht viel zu befürchten.

Dennoch gab es vom Trainer- und Betreuersteam um Karsten Hanke und Sylke Müllerin der Pause noch einige Hinweise, was besser laufen könnte. Bei der Mannschaft hatte man schon den Eindruck, noch nicht ganz munter zu sein, denn oft wurde in „Stand-Handball“ verfallen, statt den Ball laufen zu lassen.

Gleich beim Wiederanpiff zur 2. Halbzeit setzten die Naunhofer ihren unbeirrten Siegeszug fort. Die Gastgeber nahmen einen Wechsel ihres Torwarts vor: für Daniel wechselte Max in den Kasten. Viele Angriffe konnten erfolgreich mit einem Tor abgeschlossen werden bzw. man traute sich zu werfen – daran waren alle Spieler der Naunhofer beteiligt. Dies zeigt die wirklich geschlossene Mannschaftsleistung dieser Truppe. Erfolgreichster Werfer mit 6 Treffern war dieses Mal Ferdi.

In der 29. Spielminute gelang es nochmals einen Gastspieler, die nicht immer vorhandene Abwehr der Naunhofer zu durchstoßen und ihm gelang dadurch der 2. Gegentreffer. Dennoch schlichen sich einige unschöne Dinge wie nachlässige Pässe, löchrige Abwehr, unnötige Fang- und Schrittfehler ein, wo der Trainer sicher in Zukunft weiter daran arbeiten wird, um das zu verbessern. Am Ende war man zwar über den Sieg froh, mit dem Ergebnis von 24:2 allerdings nicht ganz zufrieden, denn der Sieg hätte bei dem in Training Erlernten wesentlich höher ausfallen können (müssen).

Für den BSC Victoria Naunhof spielten:

Tor: Daniel Rupprich (1. HZ), Max Müller (2. HZ),
Julian Seidel (2 Tore), Jonas Gerth (4), Franzcesco Fischer (3), Ferdinand „Ferd“ Wolff (6), Gerry Herfurth, Lucas Hanke (3), Daniel Rupprich (1), Robert Boegner (2), Max Müller (2), Morris Schulze (1)

Trainer: Karsten Hanke

Betreuerin: Sylke Müller

Fotogalerie des Spiels

